- Zu 22. Die Lauge-Zusatzleitung ist noch nicht über Kopf verlegt und muss noch geändert werden.
- Zu 24. Der Kanal von den Rieselkühlern zum Pumpenhaus ist von Rohrleitungen frei und kann zugeschüttet werden. Weitere Kanalteile werden erst frei, wenn sämtliche Leitungsänderungen durchgeführt sind. Die überflüssigen Kanäle sollen dann zugeschüttet werden.
- Zum25. An den Glockenwäschern sind noch grössere Standgläser (ungefähr 1 m lang) anzubringen.
- Zu 26. Der parallele Anschluss der 6 Glockenwäscher an die Vorlage der Feinwäsche ist noch nicht erfolgt. Er ist zusammen mit den übrigen, noch ausstehenden Leitungsänderungen auszuführen.
- Zu 27. Es fehlen noch die Standgläser an den Vorlagen.
- Zu 28 Kompensatoren zur Entlastung der Gasschieber an den Wä-<u>u.29.</u> schern sowie Spindelverlängerungen und Podeste zur Bedienung der Schieber sind noch nicht angebracht.
- Zu 31. Die Zundvorrichtung am Fackelkopf ist noch nicht überholt.

Clausofen-Anlage:

- Zu 1. Die Einspritzvorrichtung bei Ofen I muss noch in Ordnung gebracht werden.
- Zu 2. Der Siphon für kontinuierlichen S-Ablauf am Multiklon fehlt noch. Wenn er sich als betrieblich notwendig erweisen sollte, muss er später von Lützkendorf angebracht werden.
- Zu 3. Die Vereinfachung der Gasleitung zwischen Ofen I und II ist noch nicht erfolgt.

Leunawerke, den 28.11.40